



Pressemitteilung

Prozessaufakt im Fall des vor dem Landgericht Bonn abgelegten Kopfes

Im Fall des am 28.06.2022 vor dem Landgericht Bonn abgelegten Kopfes (Aktenzeichen 41 KLS 2/22) ist der erste Hauptverhandlungstag auf

**Montag, 12.12.2022, 09:00 Uhr,
Wilhelmstr. 21, 53111 Bonn**

bestimmt worden.

Fortsetzungstermine sind am Dienstag, 13.12.2022, am Dienstag, 20.12.2021, am Dienstag, 10.01.2023 und am Dienstag, 17.01.2023, jeweils um 9.00 Uhr.

Dem Angeklagten wird von der Staatsanwaltschaft die Störung der Totenruhe in der Variante des Verübens beschimpfenden Unfugs am Körper eines verstorbenen Menschen vorgeworfen. Er soll am Nachmittag des Tattages den Kopf eines zuvor krankheitsbedingt verstorbenen Mannes mit einem Messer abtrennen, diesen in einer Tüte zum Landgericht Bonn tragen und dort abgelegt haben.

Medienvertreter, die über den Prozessaufakt berichten möchten, werden gebeten, sich **bis 02.12.2022, 16:00 Uhr**, bei der Unterzeichnerin per E-Mail (pressestelle@lg-bonn.nrw.de) anzumelden. **Anzugeben sind der Name, Vorname sowie der Arbeit-/Auftraggeber.** Ein **etwaiges förmliches Akkreditierungsverfahren** für Medienvertreter bleibt vorbehalten und wird gegebenenfalls rechtzeitig vor dem Termin bekanntgegeben.

Gerlind Keller
Dezernentin für Pressearbeit

Seite 1 von 1

Aktenzeichen: PM 17/2022
Datum: 28.11.2022

Gerlind Keller
Dezernentin für Pressearbeit

Telefon: (0228) 702-1109
gerlind.keller@lg-bonn.nrw.de

Landgericht Bonn
Wilhelmstraße 21
53111 Bonn
Telefon: (0228) 702-0
www.lg-bonn.nrw.de